

Helmut Schlegel / Winfried Heurich: Lichter auf dem Weg. Eine Messe mit Neuen Geistlichen Liedern für drei- bis vierstimmigen gemischten Chor, Gemeinde und Klavier. Dehm-Verlag Limburg. €5,90, ab 10 Ex. €4,90.

Das erfolgreiche Texter-Musiker-Duo Schlegel/Heurich legt hiermit eine sehr praxisorientierte Arbeit vor. Alle neun Sätze der Messe sind mit drei- oder vierstimmigen Chorsätzen versehen, die meist auch (einstimmig) solistisch ausführbar sind. Überhaupt ist die vokale Besetzung sehr flexibel konzipiert. Auch die Gemeinde ist musikalisch eingebunden, indem sie entweder in den Kehrvors mit einstimmt oder ihn aufgreift (Kyrie), im Schlusslied in der Melodie eines bekannten gregorianischen *Ite missa est*.

Die Texte in der Sprache unserer Zeit sind nicht der Gefahr erlegen, mit Modeworten oder durch den Bezug auf kurzlebige Trends schnell als überholt zu gelten. In den Ordinariumssätzen werden Textparaphrasen der liturgischen Texte verwendet.

Die Sätze von Winfried Heurich sind transparent, eingängig und immer charakteristisch. Seine farbige Harmonik birgt stets Überraschungen und ist in der Abfolge eher unkonventionell, aber immer elegant und stringent. Kirchentonale Wendungen stehen neben Sept- und Nonakkorden, die archaische Einstimmigkeit des *Ite missa est* z.B. ist mit den farbigsten Akkorden der gesamten Messe unterlegt. Der harmonische Reichtum ist eingebunden in klare rhythmische Strukturen, wobei sich die Stimmführung dem Harmonischen unterordnet, ohne aber Schwierigkeiten in der Singbarkeit zu bereiten. Als Begleitinstrument ist das Piano vorgesehen, Gitarren-Bezifferungen sind selbstverständlich beigegeben. Vor-, Zwischen- und Nachspiele sind ausgeschrieben und von geringem Schwierigkeitsgrad. Das von Ulrike Mahr graphisch gestaltete Heft rundet die Publikation in ansprechender Weise ab.

Wolfgang Nickel